

CVP Menzingen

Gemeindeverwaltung	6313 Menzingen
Posteingang vom	11.02.16
Posteingang Nr.	329
<input type="radio"/> zur Kenntnis	PA
<input checked="" type="radio"/> GR-Geschäft	FA
Federführung:	SA
bis GRS 19.1.16	MS
<input type="radio"/> zur dir. Erledigung	BSA
Federführung:	VA
bis	SGA



Gemeinderat Menzingen  
Herrn Peter Dittli  
Gemeindepräsident  
Rathaus  
6313 Menzingen

Edlibach, 19. Februar 2016

#### Interpellation

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident  
Sehr geehrte Damen Gemeinderätinnen und Herr Gemeinderat

Beiliegend gebe ich Ihnen eine Interpellation der CVP Menzingen mit Fragen zur Zukunft der Gemeinde Menzingen ein.

Ich danke Ihnen für die Beantwortung der Fragen an der nächsten Gemeindeversammlung!

Freundliche Grüsse

CVP Menzingen

Monika Barmet

Monika Barmet – Schelbert  
Präsidentin



## Interpellation CVP Menzingen

### Steht Menzingen am Berg?

Fragen zur Zukunft der Gemeinde Menzingen

Die Gemeinde Menzingen bietet viele positive Standortfaktoren und kann sich im kantonalen Vergleich als „lebenswerte“ Gemeinde sehen lassen.

Damit dies in Zukunft auch so bleiben wird resp. die positive Resonanz sich steigert, stellen wir dem Gemeinderat zu den vier nachfolgenden Themen Schwerpunkten folgende Fragen.

#### 1. Entwicklung und Förderung von Gewerbe und Kleingewerbe

- 1.1. Welche Strategie verfolgt der Gemeinderat Menzingen im Bezug zur Förderung von Gewerbe und Kleingewerbe in der Gemeinde Menzingen? Welche konkreten Massnahmen sind geplant?
- 1.2. Welche Massnahmen plant der Gemeinderat Menzingen zur Förderung von neuen Arbeitsplätzen in Menzingen? Welche konkreten Schritte werden verfolgt?
- 1.3. Welche Überlegungen macht sich der Gemeinderat Menzingen im Bezug auf leerstehende resp. frei werdende Gemeinde eigene Areale (altes Feuerwehr Depot, Werkhof Marianum usw.)? Wie könnte eine zukünftige Nutzung dieser Areale aussehen?

#### 2. Vermarktungs- und Informationsstrategie

- 2.1. Wie gedenkt der Gemeinderat in Zukunft die Qualitäten der Gemeinde Menzingen zu vermarkten d.h. zu bewerben? (z.B. unsere Natur, unsere Landschaft, unsere kompletten Möglichkeiten im Bildungswesen) Wie soll dies innerhalb der Gemeinde geschehen? Wie soll dies ausserhalb der Gemeinde und kantonal geschehen?
- 2.2. Hat der Gemeinderat eine Strategie, wie die Bevölkerung von Menzingen vermehrt und besser über die aktuellen Geschäfte und Überlegungen des Gemeinderates informiert werden kann?
- 2.3. Welche Ziele verfolgt der Gemeinderat in der Kommunikation mit der Bevölkerung? Sieht der Gemeinderat Bedarf diesen Kontakt zu verbessern und zu fördern? Wenn ja, mit welchen Massnahmen?

### **3. Kantonaler Bildungsstandort**

- 3.1. Mit welchen Massnahmen gedenkt der Gemeinderat den Schülerinnen und Schülern der Kantonsschule Menzingen ein nachhaltig positiv geprägtes Bild der Gemeinde Menzingen zu vermitteln? Sind konkrete Aktionen oder Projekte geplant?
- 3.2. Wie stellt der Gemeinderat eine ausreichende Kommunikation mit der Kantonsschule Menzingen sicher?
- 3.3. Ist der Gemeinderat in Kontakt mit dem Kanton Zug um eine Nutzung der neu entstehenden Infrastruktur durch die Gemeinde und der Bevölkerung der Gemeinde Menzingen sicherzustellen resp. zu ermöglichen? Wenn ja, welche Nutzungen und in welchem Umfang wären diese möglich?

### **4. Verwaltungsstrategie**

- 4.1. Wie schätzt der Gemeinderat die Gemeindeverwaltung in Bezug auf Qualität und Effizienz ein? Gibt es Handlungsbedarf? Wenn ja in welcher Art?
- 4.2. In welchen Bereichen zeigen sich Synergien und kann sich der Gemeinderat eine vermehrte Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden vorstellen?
- 4.3. Ist der Gemeinderat in Kontakt mit anderen Gemeinden um die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden zu stärken und konkret zu planen?

Wir danken dem Gemeinderat für die schriftliche Antwort zu unseren Fragen.

CVP Menzingen

Monika Barmet-Schelbert  
Präsidentin

